

**Bekanntmachung Nr. 058/2018 vom 28.11.2018**

**Bekanntmachung**

**Satzung vom 28.11.2018**

**zur Änderung der Gebührensatzung  
zur Entwässerungssatzung der Stadt Baesweiler  
vom 22.11.1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 11.11.2015  
(in Kraft ab 01.01.2016)**

Auf Grund des § 7 der Gemeindeverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV.NW.1994, S. 666), der §§ 1, 2, 4, 6, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes (KAG NRW) für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV.NW.1969, S. 712) sowie der §§ 54 und 64 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) vom 25.06.1995 (GV NW 1995, S. 926) – jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung – hat der Rat der Stadt Baesweiler in seiner Sitzung am 20.11.2018 folgende Satzung zur Satzung beschlossen:

**Artikel I**

§ 2 Abs. 10 wird wie folgt geändert:

(10) Die Kanalbenutzungsgebühr beträgt

- |   |        |
|---|--------|
| a) je cbm Schmutzwasser                   | 3,14 € |
| b) je qm angeschlossene Grundstücksfläche | 1,22 € |

**Artikel II**

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Baesweiler, 23.11.2018

*Der Bürgermeister*  
*Dr. Linkens*